

Den Silvesterklassiker gab es diesmal "ob kölsch"

In: Kölner Stadtanzeiger 30.12.2004

Den Silvesterklassiker schlechthin, "Dinner for one", gab es unlängst im Paffrather Peter-Landwehr-Haus: Nicht in Schwarz-Weiß, sondern in Farbe, nicht in Englisch, sondern "op kölsch" und nicht im Fernsehen, sondern live auf der Bühne.

Regina Halke und Sophia Altklug hatten als Duo "Oben wie unten" die rheinische Urfassung des wohl bekanntesten Sketches der TV-Geschichte einstudiert. Über den selbstgenähten Tiger "Gretchen" stolperte dabei nicht James, sondern Jane, eine Ehrenamtliche, die den 90. Geburtstag der Heimbewohnerin Miss Sofie gestaltete. Statt Brathähnchen gab es Erbsensuppe "mit Knubbelen" und anstelle des Abspanns eine Diskussion mit dem Publikum. Und dabei stand noch einmal der Tiger im Mittelpunkt. Er stelle ein Problem dar, erläuterte Sophia Altklug, über das wir immer wieder stolpern im Leben - so lange bis wir es erkennen und damit umgehen können. Der Spaß am Spiel stand dennoch im Vordergrund, und das Publikum applaudierte den beiden Spielerinnen begeistert für ihre humorvolle Darbietung.
(kme)